



Ehrenamtliche stärken ...

Als kirchliche Bildungseinrichtung möchte die Ev. Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Tecklenburg Ehrenamtliche stärken bei ihren Aufgaben. Wir wollen informieren, den thematischen Austausch unter Ehrenamtlichen der verschiedenen Initiativen fördern und neue Begegnungs- und Gestaltungsformen einer Willkommenskultur gemeinsam bedenken.

Mit dieser Fortbildungsreihe setzen wir einen weiteren thematischen Schwerpunkt, es geht in diesem Halbjahr um islamischen Kulturen und Herkunftsländer.

Wir freuen uns über weitere Anregungen, Ideen und Themenwünsche für zukünftige Fortbildungsangebote!

Die einzelnen Veranstaltungen finden statt in Kooperation mit:

- Pfarrer Reiner Ströver
(Synodalbeauftragter für Flüchtlingsarbeit im Ev. Kirchenkreis Tecklenburg)
- Netzwerk Asyl Ev. Christugemeinde und Kath. Ludwiggemeinde Ibbenbüren
- WABE e.V. (Hilfe für Flüchtlinge und Zuwanderer in Westerkappeln)

Anmeldungen & Kontakt

Ev. Erwachsenenbildung
im Ev. Kirchenkreis Tecklenburg
- Ev. Jugendbildungsstätte Tecklenburg -
Adelheid Zühlsdorf-Maeder
Dirk Schoppmeier
Sonnenwinkel 1
49545 Tecklenburg
fon 05482 - 68133 (vormittags)
e-mail: erwachsenenbildung@jubi-te.de
www.kirchenkreis-tecklenburg.de
(Veranstaltungsflyer unter Downloads)

Bitte achten Sie
auf die unterschiedlichen
Orte und Anfangszeiten
der Veranstaltungen!

Um besser planen zu können, bitten
wir um Anmeldungen.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen
ist für Ehrenamtliche und
weitere Interessierte kostenlos.



ClimatePartner^o
klimaneutral

Druck | ID 12312-1712-1020

Fotonachweise:

- Titel: www.proasyl.de (Informationsausstellung)
- U. Drewes / pixelio.de
- S. Hofschlaeger / pixelio.de



Die Fremden aufnehmen...

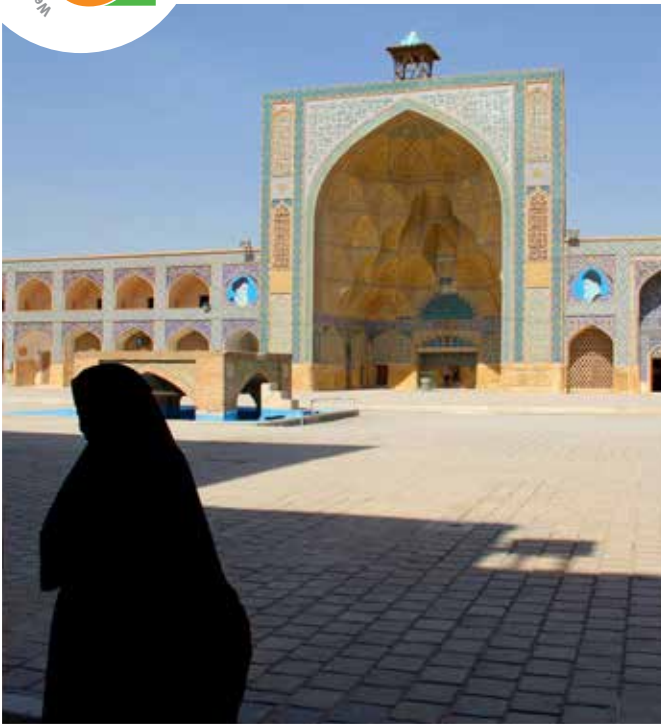
Evangelischer Kirchenkreis
Tecklenburg



Fortbildungsreihe und thematischer Austausch

für Menschen,
die sich in der Arbeit mit
Geflüchteten engagieren, und
weitere Interessierte

2018.1



Donnerstag, 25. Januar 2018, 18.30 - 20.30 Uhr
Alte Schule, Kanalstraße 11, 49477 Ibbenbüren

Die vielen Gesichter des Islam - Religion und Lebensalltag

Der Islam - verehrt, gefürchtet und gelebt. Je nach Blickwinkel gibt es viele Ansichten über diese Religion. Ihre Geschichte, die Vielfalt und das Alltagsleben stehen im Fokus dieser Veranstaltung. Was macht die Religion aus und wie lebt es sich in islamischen Gesellschaften? Welche Herausforderungen stellen sich im Alltag? In der heutigen Zeit der interkulturellen Begegnungen treffen Menschen unterschiedlichster religiöser Prägung aufeinander. Umso wichtiger ist es, sich gegenseitig kennen zu lernen, um gemeinsam neue Lebenskonzepte zu entwickeln. Impulsvortrag mit Übungen und Diskussion. Die Referentin ist Ethnologin und Trainerin für interkulturelle Kompetenz mit einem Arbeitsschwerpunkt „Islamische Gesellschaften“. **Um besser planen zu können, wird um Anmeldung gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos!**

Referentin: Sandra de Vries
Verantwortlich: Ingeborg Paul, Helma Bayer

Mittwoch, 25. April 2018, 18.30 - 20.30 Uhr
Alte Schule, Kanalstraße 11, 49477 Ibbenbüren

Lebenswelten im Blick - Wissenswertes über Syrien, Iran und den Irak

Durch die weltweite politische Entwicklung, Krieg und Terrorismus des IS, fällt unser Blick heute öfters in die Region des Nahen Ostens. Viele Menschen müssen auf Grund der aktuellen Lage aus Krisengebieten fliehen. Einige kommen als Flüchtlinge aus Syrien, dem Iran und Irak auch zu uns nach Deutschland. Was sollte man über diese Länder wissen? Wie sieht bzw. sah ihr Alltag aus? Was bringen die Menschen für eine Geschichte mit? In dieser Veranstaltung lernen Sie - anhand von Auszügen aus verschiedenen Bereichen des Lebens - Land und Leute besser zu verstehen. **Um besser planen zu können, wird um Anmeldung gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos!**

Referentin: Sandra de Vries
Verantwortlich: Ingeborg Paul, Helma Bayer

Dienstag, 13. März 2018, 19.00 - 21.15 Uhr,
Elsa-Brandström-Haus, Permer Straße 39,
49479 Ibbenbüren-Laggenbeck

Wenn die Wahrheit Kopf steht - Das Islambild von AfD, Pegida & Co.

Wer täglich aufs Neue behauptet, „wir“ befänden uns im Krieg mit „dem Islam“, trägt aktiv zu einem Weltbild bei, das Gewalt gegen Muslime als legitime Selbstverteidigung erscheinen lässt. AfD und Pegida versetzen unser Land in Aufruhr. Eine zentrale Rolle spielt dabei der Islam, den Aktivisten beider Gruppen dämonisieren. Doch wie wurde ausgerechnet diese Religion zum Hassobjekt rechter Bewegungen? Und wie soll man damit umgehen? Christian Röther analysiert antiislamische Kampagnen und Akteure im historischen und gegenwärtigen Kontext. In einer emotional aufgeladenen und unübersichtlichen Debatte liefert er Hintergrundinformationen zum Islam, zur Islamfeindlichkeit, Pegida und AfD. Er zeigt in seinem Vortrag und gleichnamigen Buch auf, wie man sich selbst konstruktiv einbringen und auf ein verbessertes gesellschaftliches Klima hinwirken kann. Dr. Christian Röther, Jahrgang 1984, studierte Religionswissenschaften, Ethnologie und

Geschichte in Göttingen und in der Türkei. Er promovierte über die islamfeindliche Szene in Deutschland. Viele Jahre recherchierte er über die Szene und führte ausführliche Interviews mit antiislamischen Aktivisten. Er arbeitet als Journalist und Publizist. Vortrag mit anschließender Diskussion. Um besser planen zu können, wird um eine Anmeldung gebeten.

Referent: Dr. Christian Röther
Verantwortlich: Adelheid Zühlisdorf-Maeder, Reiner Ströver

SPONTANE TEILNAHME AN ALLEN VERANSTALTUNGEN IST MÖGLICH. UM BESSER PLANEN ZU KÖNNEN, BITTEN WIR DENNOCH UM ANMELDUNG ...

DIE TEILNAHME IST KOSTENFREI.

ASYL IST MENSCHENRECHT - Informationsausstellung zu Flucht und Asyl von PRO ASYL

Dienstag, 19. Juni 2018, 19.00 - 21.15 Uhr,
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kirchstraße 5,
49492 Westerkappeln

Asyl ist Menschenrecht - Vortrags- und Diskussionsabend mit Volker Maria Hügel

Er ist GGUA-Mitbegründer (Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender in Münster), gehört zum Bundesvorstand von PRO ASYL und ist Mitglied der Härtefallkommission des Landes. Seit Jahrzehnten setzt er sich ein für Flüchtlinge, Menschenrechte und Asyl. Gesetze ändern, Verwaltungsregeln lockern, mehr Pragmatismus - dafür kämpft er seit dreißig Jahren schon. Vortrag mit anschließender Diskussion.

Referent: Volker Maria Hügel
Verantwortlich: Adelheid Zühlisdorf-Maeder,

In Planung: 07. bis 29. Juni 2018 in Westerkappeln

Asyl ist Menschenrecht - Ausstellung

Die gleichnamige Informationsausstellung zum Thema „Flucht und Asyl“ von PRO ASYL wird an unterschiedlichen Standorten in Westerkappeln zu sehen sein. Nähere Informationen und ausführliches Programm ab Frühjahr 2018 unter www.wabe-westerkappeln.de.